

Wilde Welt Naturerfahrungsraum

Wiltbergstraße 29a
12125 Berlin Buch

Was ist ein Naturerfahrungsraum?

Ein Konzept welches bereits in den 1990er Jahren für ein besseres Umweltbewusstsein entwickelt wurde. Die daraus entstandenen Wilden Welten in Berlin sind ca. 1 ha große, Wildnis nahe Naturflächen welche von Kindern jeden Alters, Kostenfrei zum freien Spiel genutzt werden können.

Warum Naturerfahrungsräume?

Kinder haben aufgrund Ihrer „Modernen Lebensbedingungen“ im Alltag kaum noch die Möglichkeit des Naturkontaktes. Die daraus entstandene Naturentfremdung hat bereits vor ein bis zwei Generationen eingesetzt, so dass vielfach Eltern und Kinder keinen emotionalen Zugang mehr zur Natur haben und diese folglich auch nicht nutzen.

Dabei wirkt sich Naturkontakt nachweislich positiv auf die Kindliche Entwicklung, den Gemütszustand und das Wohlbefinden aus.

Naturerfahrungsräume fördern:

- **Bewegung, Motorik und Koordinationsfähigkeit**
z.B. Klettern, rennen auf unebenen Untergrund, Hütten bauen, balancieren, konstruieren
- **Risikokompetenz und Selbstwahrnehmung (realistische Selbsteinschätzung der eigenen Möglichkeiten)**
z.B. beim Klettern,
- **Kooperationsfähigkeit, Empathie und Sozialverhalten**
z.B. gemeinsames Bauen, Rollenspielen, entdecken und Freundschaften zu Tieren und Pflanzen
- **Kohärenz**
die Kinder können sich in Ihrer Geschwindigkeit selbständig Herausforderungen stellen. Dabei ist Ihre Umgebung immer neu (z.B. unterschiedlichen Jahreszeiten) und dennoch vertraut. Vielfältige Umgebung.
- **Kreativität und Phantasie**
z.B. bauen von eigenen Werkzeugen und Spielgeräten, Umgebung regt zu Abenteuern an.
- **Denken**
z.B. Erforschen und Neugier für ihre Umwelt. Experimentieren
- **Sprache**
z.B. während des phantasievollen Rollenspiels, neue Begriffe in der Umgebung, beim Erzählen Ihrer Abenteuer und Entdeckungen.
- **Sinneswahrnehmung**
Hören, Sehen, Tasten, Riechen, Schmecken, Temperatur, ganzheitliches Lernen. z.B. Matschen
- **Umweltbewusstsein**
Interesse an der Natur und ihrer Prozesse wird angeregt. Natur wird als wertvoll und schützenswert empfunden.

Lehrer und Erzieher bestätigen:

- Kinder die sonst im Abseits stehen und Kinder mit körperlichen Beeinträchtigungen werden von der Gruppe meist besser integriert.
- Übliche Rollenmuster werden aufgelöst
- Das Freispiel auf der Wilden Welt beruhigt die Kinder v.a. die besonders (hyper)- aktive Kinder.
- Guter Ort für problemorientiertes Lernen z.B. entwickeln eigener Werkzeuge
- Kinder entwickeln selber Konfliktlösungsstrategien z.B. durch Rückzugsmöglichkeiten z.B. das bauen einer Höhle.
- Kinder spielen überwiegend kooperativ.

Was ist möglich?

- Selbständige Nutzung (Öffnungszeiten Mo-Di: 9:00- 15:30, Mi-Fr: 9:00-18:30, Sa: 13:00-18:00 Uhr)
- Kostenlose Initialisierungsangebote (Workshops) für Kinder und Erwachsene.

Erwachsene:

- Workshop zum Thema Spielen in der Natur sowie Führungen und Gesprächsrunden zur Fläche und dem Konzept der Naturerfahrungsräume.

Kinder:

- immer mittwochs 15:00-18:00 Uhr oder auf Anfrage. Partizipative Einsätze rund um die Pflege der „Wilden Welt“ (z.B. Zaun flechten, Hopfen pflanzen, Müll sammeln)
- Workshops nach Termin:
Feuer machen im Steinkreis (10 Euro Holzgebühr)
Wildtippibau,
Wasserspiele (auf Wunsch kann ein Gartenschlauch zum Planschen und Matschen herausgegeben werden).

Ansprechpartner*in (Kümmer*in) der Wilden Welt Buch:

Julia Obert

Email: ner@spielkultur-buch.de

Tel: 01523 709 50 88

Instagram: wildewelt_naturerfahrungsraum

www.moor.de





Ein kleines matschiges Spieltäfel der Wilden Welt Buch

Die Natur mit allen Sinnen Wahrnehmen.

Bauen mit Matsch und Spielen mit Lehm, Erde und Wasser.

Hier wird die Erde im wahrsten Sinne begriffen und ergriffen – ob Lehmschlacht oder Skulpturenbau, hier kann jedes Kind seine kreativen und sinnlichen Kräfte ausleben.

Wann? 20. Juni 2020, 13:00 – 18:00 Uhr

Wo? Hier auf der Wilden Welt, Wiltbergstr. 29a, 13125 Berlin

Mitzubringen Bade oder Matschkleidung und Handtuch